

Innovative Systeme für den Verkehr und Smart Mobility

AHK Polen organisiert eine Geschäftsanbahnungsreise

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) fördert eine Geschäftsanbahnungsreise für deutsche Unternehmen im Bereich der Innovativen Systeme für den Verkehr und Smart Mobility nach Polen im Zeitraum **vom 27. bis 30. Juni 2017**. Diese wird von der AHK Polen in Zusammenarbeit mit den Firmen energiewaechter GmbH und TUM-Tech GmbH organisiert. Ziel dieses Geschäftsanbahnungsprojektes ist es, deutschen kleinen und mittleren Unternehmen den Einstieg in Polen zu erleichtern und so zu weiteren Erfolgen bei der Exporttätigkeit zu führen.

In polnischen Städten und Gemeinden wächst das Interesse an Smart Mobility-Lösungen. Die Investitionen sollen vor allem dazu beitragen, dass Einwohner auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigen. Dafür werden aber kohärente und leistungsfähige Netze und Systeme des öffentlichen Transports und Erleichterungen für deren Benutzer benötigt. Bisher wurden in vielen Städten Lösungen wie z.B. Verkehrsverbunde, Ausgliederung der Busfahrstreifen oder Park & Ride-Systeme implementiert. Das alles sind jedoch Einzellösungen. Großes Potential steckt im Bedarf nach komplexen Smart-Mobility-Konzepten und -Systemen, welche die bestehenden „Inseln“ integrieren würden. Laut Schätzungen könnte das Auftragsvolumen im Bereich innovativer Verkehrssysteme bis 2020 über 2 Mrd. EUR betragen. Dank ihrer reichen Erfahrung haben deutsche Anbieter beste Aussichten von diesen Marktchancen zu profitieren.

Das Programm der Geschäftsanbahnungsreise umfasst eine intensive Vorbereitung der Teilnehmer auf den Markteinstieg in Polen, darunter:

- Erarbeitung eines Firmenprofils Ihres Unternehmens in polnischer Sprache
- Eine Analyse des polnischen Marktes für Verkehrssysteme / Smart Mobility hinsichtlich seines Potenzials für deutsche Unternehmen
- Eintägige Präsentationsveranstaltung mit der Darstellung der Leistungsfähigkeit der deutschen Technologien sowie mit Unternehmenspräsentationen der Projektteilnehmer vor einem fachinteressierten Publikum
- Individuell vorbereitete Geschäftsgespräche mit polnischen Unternehmen.

Zur Teilnahme am Projekt werden in erster Linie mittelständische Anbieter von Technik und Lösungen mit Geschäftsbetrieb in Deutschland eingeladen, deren Schwerpunktbranchen Innovative Verkehrssysteme und Smart Mobility sind. Das Projekt bleibt jedoch auch für Dienstleister und größere Unternehmen offen, für deren Leistungen eine kaufkräftige Nachfrage auf dem polnischen Markt erkannt wird.

Der Eigenanteil der Teilnehmer beläuft sich je nach Unternehmensgröße auf 500 € bis 1.000 € zzgl. individueller Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten.

Anmeldeschluss: 27. März 2017

Mehr Informationen über das Projekt, Termine und angebotene Leistungen entnehmen Sie bitte dem Projektflyer. Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.ixpos.de/markterschliessung abgerufen werden.

Ihre Ansprechpartner für das Projekt:

Durchführer:

AHK Polen
Herr Andrzej Giesek
Tel. +48 22 53 10 535
E-Mail: agiesek@ahk.pl

Projektpartner in Deutschland:

energiewaechter GmbH
Herr Rüdiger Jacobs
Tel. +49 30 797 444 112
E-Mail: rj@energiewaechter.de

TUM-Tech GmbH
Herr Christian Hackl
Tel. +49 89 30 66 95 10
E-Mail: christian.hackl@tumtech.de